

Was kann ich selber tun?

- rechtzeitig an der Bushaltestelle sein
(der letzte mögliche Bus ist meist überfüllt)
- mindestens 1/2 Meter von der Bordsteinkante
entfernt auf den Bus warten
(Verletzungsgefahr im Einschwenkbereich des
Busses)
- an der Haltestelle nicht drängeln und schubsen,
wenn man in einer Gruppe steht

Wir informieren Sie gerne.

Sie erreichen uns unter folgender Adresse:

Polizei Aachen

Direktion Verkehrsunfallbekämpfung
Verkehrsinspektion 3
Verkehrssicherheitsberatung

Preyerstraße 32
52249 Eschweiler
Telefon 02403.95 77 50 81

ASEAG

Aachener Straßenbahn-und Energieversorgungs AG
Neukölner Straße 1
52068 Aachen
Telefon 0241.16 88-0



mit dem Bus zur Schule...

...mit dem Bus nach Hause



 **ASEAG** *Der gute Einstieg*

© PP Aachen, Dir. V / VI 3 / VSB



Informationen der Polizei

Was kann ich selber tun?

- rechtzeitig an der Bushaltestelle sein
(der letzte mögliche Bus ist meist überfüllt)
- mindestens 1/2 Meter von der Bordsteinkante entfernt auf den Bus warten
(Verletzungsgefahr im Einschwenkbereich des Busses)
- an der Haltestelle nicht drängeln und schubsen, wenn man in einer Gruppe steht

Wir informieren Sie gerne.

Sie erreichen uns unter folgender Adresse:

Polizei Aachen

Direktion Verkehrsunfallbekämpfung
Verkehrsinspektion 3
Verkehrssicherheitsberatung

Preyerstraße 32
52249 Eschweiler
Telefon 02403.95 77 50 81

ASEAG

Aachener Straßenbahn-und Energieversorgungs AG
Neukölner Straße 1
52068 Aachen
Telefon 0241.16 88-0



SCHULBUS



mit dem Bus zur Schule...

...mit dem Bus nach Hause



 **ASEAG** *Der gute Einstieg*

© PP Aachen, Dir. V / VI 3 / VSB



Informationen der Polizei



Immer wieder kommt es im Bereich von Bushaltestellen zu folgenschweren Verkehrsunfällen mit Kindern und Jugendlichen.

Was kann ich selber tun?

- nicht auf den ankommenden Bus zulaufen
- keine „Mutproben“ (Schubsen, auf die Fahrbahn springen, Schultaschen vor den Bus werfen) veranstalten
- erst andere Fahrgäste aussteigen lassen
- nicht in den Bus hineinstürmen und die „besten“ Sitzplätze erkämpfen
- nicht dem wegfahrenden Bus nachlaufen und versuchen, die Tür aufzureißen
(Verletzungsgefahr durch Mitschleifen oder Überrollen)

Was kann ich selber tun?

- nach dem Aussteigen den Bus zuerst wegfahren lassen
- vorhandene Sicherungseinrichtungen zum Überqueren der Fahrbahn (Ampelanlagen, Zebrastreifen, Fußgängerfurt, Inseln) benutzen
- bei länger wartenden Bussen **mindestens in einem Abstand von 30 Metern** vor oder hinter dem Bus die Fahrbahn überqueren

